



Industriefachkraft für CAD-Konstruktion und Qualitätssicherung



Maßnahmedauer

44 Wochen
(inkl. betrieblichem Praktikum)

Praktikum

6 Wochen



Abschluss

Internes Zertifikat
DGQ-Zertifikat
Qualitätsassistent Technik



Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter

Informationen zur Weiterbildung

Sie sind Experte der Metallverarbeitung, können aber der Belastung an der Maschine nicht mehr standhalten: Dann sind Sie die Idealbesetzung für die Verbindungsstelle zwischen Konstruktion und Qualitätssicherung. Mit Ihrem Know-how, was Fertigungsverfahren und Materialeigenschaften angeht, sind Sie für industrielle Firmen unverzichtbar. Egal ob in Unternehmen der Medizintechnik, der Automobilbranche oder des Maschinenbaus.

Mit Ihrer tiefreichenden Softwarekenntnis in Siemens NX unterstützen Sie das Konstruktionsteam beim Erstellen von Einzelteil- und Baugruppenkonstruktionen. Technische Zeichnungen, Stücklisten und weitere Begleitdokumente entwickeln Sie routiniert auf Basis des 3D-CAD-Modells.

Die Verbindung zum Qualitätswesen ergibt sich aus Ihrer Fähigkeit, mithilfe von CAD-Daten und Einzelteilzeichnungen ein Messprogramm zum Prüfen eines realen Bauteils anzufertigen. Die Offline-Programmierung spart Maschinenkapazitäten und wird deshalb von Firmen hoch geschätzt.

Neben der Offline-Programmierung sind Sie auch im Umgang mit einfachen und komplexen Messmitteln fit. Ob Längen-, Oberflächen- oder Toleranzprüfungen – im Soll/Ist-Vergleich von der Zeichnung zum Werkstück sind Sie auf jedem Weg ein Profi. Sie verkürzen die Prozesskette von der Konstruktion zur Qualitätssicherung.

Ausbildung bei pro.Di

Die Weiterbildung zur Industriefachkraft für CAD-Konstruktion und Qualitätssicherung wird bei pro.Di in 44 Wochen – sechs Wochen Betriebspraktikum inklusive – angeboten. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzieller Mitarbeiter zu empfehlen.

Die Weiterbildungsinhalte teilen sich auf die Themenschwerpunkte Konstruktion und Qualitätswesen auf. Im ersten Halbjahr setzen Sie sich mit Grundlagen der 3D-Konstruktion auseinander. Einzelteil- oder Baugruppenkonstruktion, Explosionszeichnungen und technische Begleitunterlagen haben einen ebenso hohen Stellenwert wie die korrekte Projektdokumentation.

Mit der Überleitung ins Qualitätswesen entwickeln Sie ein breites Verständnis für die technischen und logischen Zusammenhänge beider Abteilungen. Der routinierte Umgang mit konventionellen und komplexen Messmitteln sowie deren Programmierung sind ein wichtiges Ausbildungsziel.



Voraussetzung

- Facharbeiterabschluss in einem Metallberuf oder
- Facharbeiterabschluss in einem technischen Beruf und Berufserfahrung in der Qualitätssicherung, Arbeitsvorbereitung, Fertigung oder Metallverarbeitung

Anforderungen

- Technisches Grundwissen und EDV- bzw. PC-Basiskenntnisse
- Gute Kenntnisse im Lesen von technischen Zeichnungen
- Kenntnisse über technische Normungen und Fertigungsverfahren
- Interesse und Verständnis für technische Zusammenhänge
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- Flexibilität und Bereitschaft zur Weiterbildung

Ausbildungsschwerpunkte

- PC-Anwendungen
- 3D-CAD-Technik mit Siemens NX
- Fertigungsprüftechnik und 3D-Koordinatenmesstechnik
- Prüfanwendungen und Prüfplanung
- Qualitätsmanagement (Grundlagen, Methoden und Werkzeuge)
- Statistische Methoden zur Produkt- und Prozessüberwachung
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Modern ausgestattete Konstruktionsbüros und Messräume mit blendfreier Beleuchtung und Verdunklungsmöglichkeit
- Hochwertige CAD-Workstations mit zwei Monitoren und 3D-Maus
- Aktuelle 3D-CAD-Konstruktionssoftware (Siemens NX)
- Multifunktionsplotter zum Drucken, Scannen und Kopieren bis DIN A0
- Konventionelle Messmittel
- Taktile und optische Koordinatenmessgeräte (bspw. von Zeiss, Mitutoyo oder OGP)
- Form- und Oberflächenprüfgeräte

Jobchancen

Sie haben als Kenner der Metallbranche Ihr Wissen weiter ausgebaut. Ihnen ist bewusst, worauf es bei der Fertigung von Produkten ankommt, Sie können mit CAD-Konstruktionsmodellen umgehen und anhand dieser Prüfprogramme erstellen – das ist Ihr spezieller Mehrwert. Besonders in industriell geprägten Regionen stehen Ihnen damit die Türen zu produzierenden Betrieben offen.



Ansprechpartner

Petar Račić
Telefon 07084 933-7016



Maßnahmeort

Geschäftsstelle Schömberg
Bühlhof 6
75328 Schömberg



Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegs Voraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung.